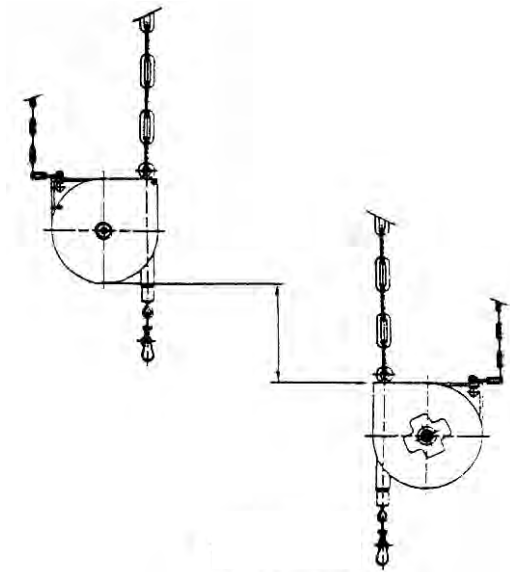


Dokumentation

Federzüge **Bedienungsanleitung** **- Typen RRI-9001/3/5 , EW ... -**



5. Befestigung

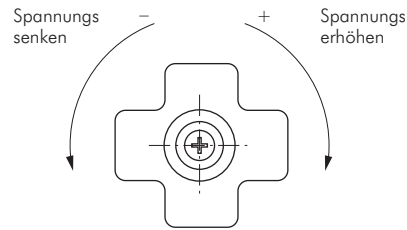


- Installieren Sie den Federzug korrekt nach Anleitung, um Abnutzung zu vermeiden und um Sicherheit und Produktivität zu gewährleisten.
- Hängen Sie den Federzug an dem Aufhängehaken auf.
- Sorgen Sie dafür, dass die Federzüge nicht zusammenstoßen können, wenn zwei oder mehrere Federzüge an der Laufschiene befestigt sind.
- Hängen Sie das Werkzeug an den Federzug.
- Der Federzug kann jetzt gerade aufgehängt werden mittels eines zweiten Tragkabels.

Hauptaufhängung

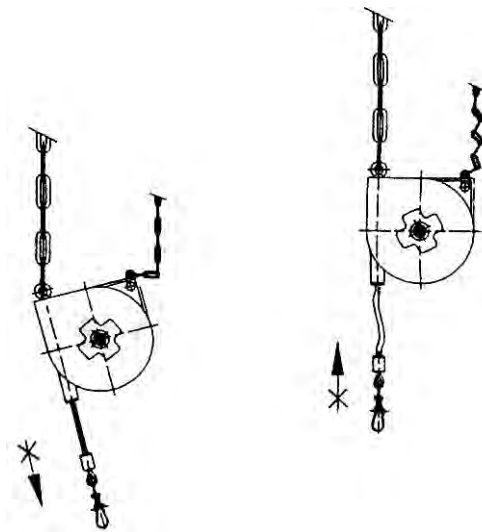
Die Hauptaufhängung muss frei hängen, so dass Bewegungen in den gewünschten Richtungen möglich sind. Die Bewegung darf nicht behindert werden (z.B. durch Anschläge). Darüber hinaus darf sie sich nicht lösen, auch wenn der Federzug sich plötzlich aufrollt (z.B. beim Entfernen der Last). Zur Beachtung: Die Hilfsaufhängung ist aus Sicherheitsgründen anzubringen.

6. Einstellung der Spannung der Spiralfeder



- Drehen Sie den Knopf nach rechts, um die Tragkraft zu erhöhen.
- Drehung nach links im Gegenuhrzeigersinn bedeutet Entlastung der Federspannung. Beachten Sie, dass die Tragkraft im mittleren Bereich der Kapazität eingestellt ist. Außerdem muss das genaue Gewicht der Last eingestellt sein.
Hinweis: Vor Gebrauch muss der Federzug auf die Last eingestellt werden! Eine Einstellung der Feder über den Kapazitätsbereich hinaus macht es schwierig, die gewünschte Auszugslänge zu erreichen und verkürzt die Lebensdauer des Federzuges. Wenn die Feder zu schwach eingestellt ist, wird ebenfalls die Auszugslänge vermindert, da das Seil nicht voll aufgewickelt wird. Ebenfalls ist die Balance beeinträchtigt.
- Um Schäden zu verhindern, müssen diese Einstellungen vorsichtig erledigt werden.
- Die Spannung der Feder ist bei Lieferung zur Hälfte der Tragfähigkeit eingestellt.

WARNUNG



- Schräges Herausziehen vermeiden. Das Seil bitte grundsätzlich vertikal ziehen. Ein Ausziehen in Schräglage verursacht Funktionsstörungen.
- Nicht in der Nähe von Feuer und anderen Wärmequellen einsetzen.
- Das Werkzeug nur am Federzug befestigen, wenn das Seil nicht herausgezogen ist.

7. Austausch der Last

- Ziehen sie das Seil aus und blockieren Sie die Trommel durch Umlegen des Feststellhebels in der Aussparung.
- Wenn die Trommel blockiert ist, tauscht man die Last aus.
Hinweis: Es ist gefährlich, Lasten auszutauschen, ohne dass die Trommel blockiert ist; das ausgezogene Seil kann sich plötzlich aufwickeln, was möglicherweise zu Unfällen führt.
- Wenn man unterschiedliche Gewichte anhängen will, muss man den Balancer immer erst auf die neuen Gewichtsverhältnisse einstellen.

8. Demontage des Federzuges

WARNUNG

Unvorsichtiges Arbeiten an dem Federzug wird Schaden verursachen!

Anleitung zum Ersetzen von: Draht, Spiralfeder oder anderen Teilstücken.

- Entfernen Sie das Gerät vom Haken (17) und legen Sie den Federzug auf die Werkbank.
- Drehen Sie den Knopf A (2) und Knopf B (3) gleichzeitig nach links, um die Spannung von der Feder zu mindern.
Wenn die Feder ganz entspannt ist, wird das Seil herausgenommen.
- Entfernen Sie die Sicherungsringe (21).
- Entfernen Sie die Schraube (6), Ringe (4) und Knopf A (2) und Knopf B (3).
- Entfernen Sie den Deckel (19), Hülse (1) und die Aufhängung (8).
- Entfernen Sie die Trommel (9); das Trommelgehäuse (11) und die Spiralfeder (10).

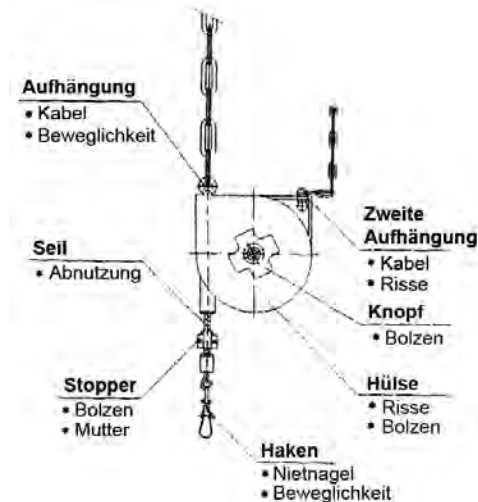
ACHTUNG: Wenn die Spiralfeder herausgenommen wird, rollt sich diese plötzlich ab. Entfernen Sie daher die Spindel (7) vom Gehäuse. Ein unsachgemäßes Entfernen der Spiralfeder kann Verletzungen hervorrufen.

9. Montage des Federzuges

- Setzen Sie die Spiralfeder (10) in die Trommel (9) und platzieren Sie das Trommelgehäuse (11).
- Ziehen Sie das Seil mit Zubehör (13 – 18) durch das Gehäuse (1).
- Montieren Sie Deckel (19) und Gehäuse (1).
- Montieren Sie Knopf B (3), Feder (5), Knopf A (2), Ringe (4) und befestigen die Schraube (6).
- Setzen Sie die Sicherungsringe ein (21).
- Stellen Sie die richtige Spannung ein mittels Knopf (2).

10. Instandhaltung / Wartung

- Inspizieren Sie den Federzug mindestens 2 x pro Monat, um gefährliche Situationen zu vermeiden.
- Kontrollieren Sie, ob alle Bolzen gut befestigt sind.
- Kontrollieren Sie die Aufhängung.
- Kontrollieren Sie das Seil auf Bruch bzw. Abnutzung.
- Kontrollieren Sie die Kabelklemme an der unteren Aufhängung auf Beschädigungen.
- Prüfen Sie, ob die Seilbruch-Sicherung richtig funktioniert durch völlige Entspannung der Spiralfeder.
- Im Falle von Fehlern den Federzug nicht mehr benutzen und von Ihrem Händler reparieren lassen.



11. Garantie

12 Monate Garantiezeit gilt vom Tage der Lieferung an.
3 Monate auf Ersatzteile bei Reparaturen, die unsere Werkstatt durchführte.

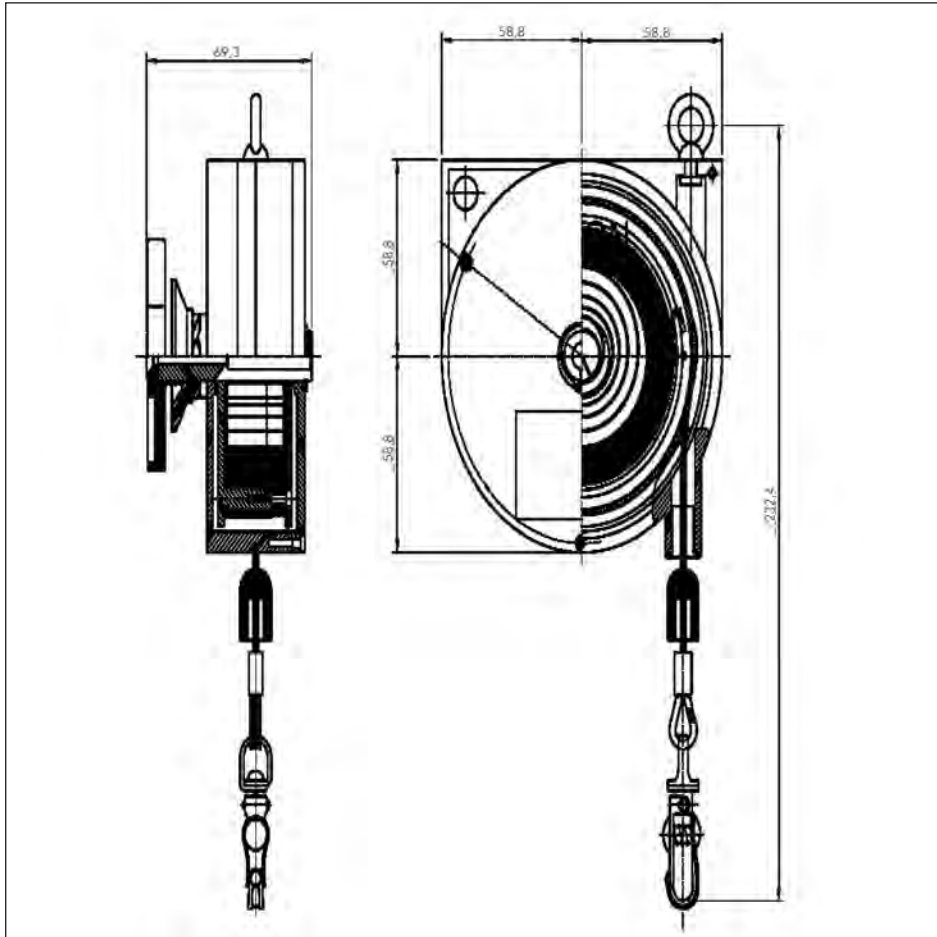
Unter die Garantie fallen nachweisbare Material-, Konstruktions- und Verarbeitungsfehler von Seiten des Herstellers. Im Garantiefall sind die Ersatzteile und die Reparatur bei unserer Vertragswerkstatt kostenlos. Anfallende Versandkosten trägt der Kunde. Verschleiß sowie Schäden durch Überlastung oder falsche Bedienung sind von der Garantie ausgeschlossen. Beachten Sie unbedingt die Bedienungshinweise. Der Umtausch von Reklamationen gegen Neugeräte ist kein Bestandteil der Gewährleistung.

Produktionsausfälle und andere Schäden sind von dieser Garantie ausgenommen. Garantie-Reparaturen können nur ausgeführt werden, wenn das Gerät im Originalzustand (unzerlegt) beim Händler eintrifft. Garantieansprüche können nur bei dem Händler geltend gemacht werden, der das Werkzeug geliefert hat. Garantiebedingungen basieren auf einen Arbeitstag von 8 Stunden.

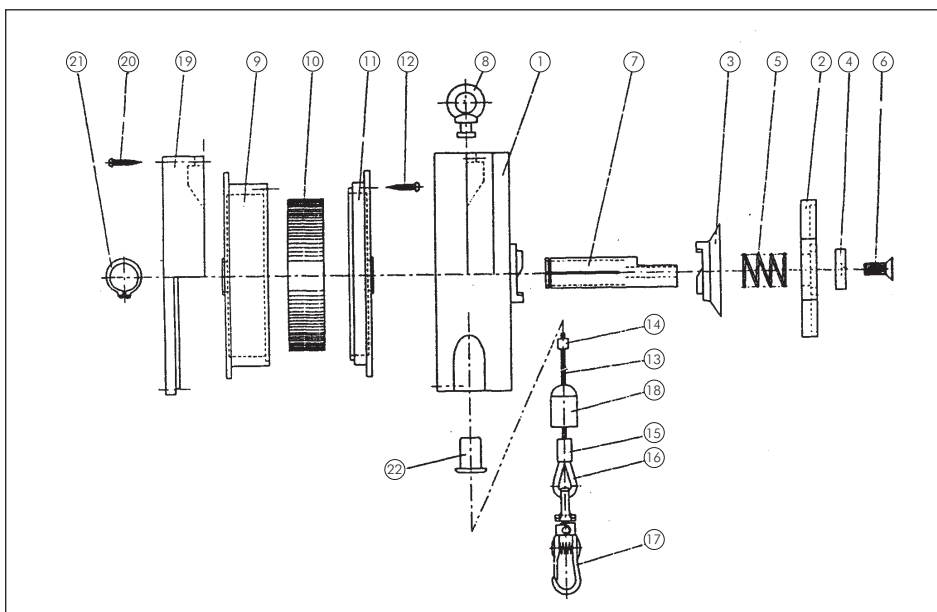
12. Abmaße und Stückliste

12.1. Typ RRI ...

12.1.1. Abmaße



12.1.2. Stückliste

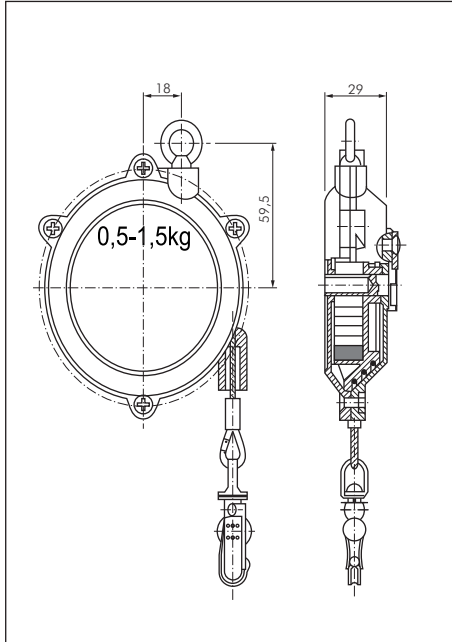


1. Gehäuse
2. Drehknopf
3. Sicherungsknopf
4. Distanzring
5. Feder
6. Schraube
7. Spindel
8. Aufhängehaken
9. Trommel
10. Spiralfeder
11. Trommelabdeckung
12. Schraube
13. Drahtseil
14. Anschlagring (A)
15. Anschlagring (B)
16. Öse
17. Karabinerhaken
18. Dämpfungsring
19. Abdeckung
20. Schraube
21. Sprengring
22. Stopfen

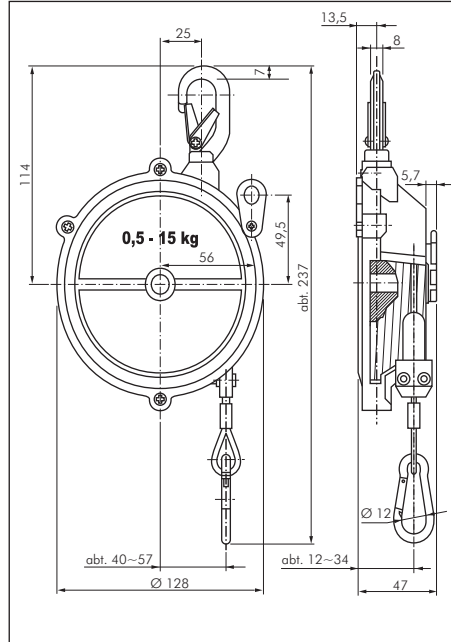
12.2. Typ EW ...

12.2.1. Abmaße

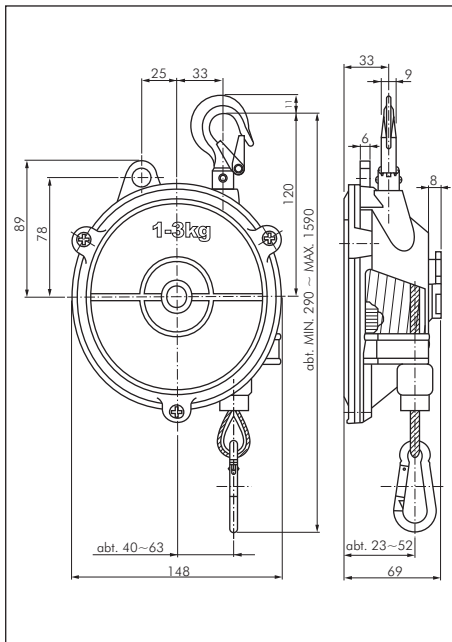
Typ EW 1



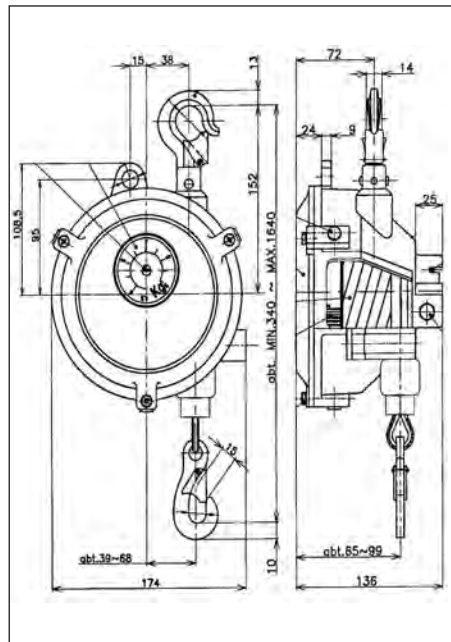
Typ EW 1,5



Typ EW 3, EW 5

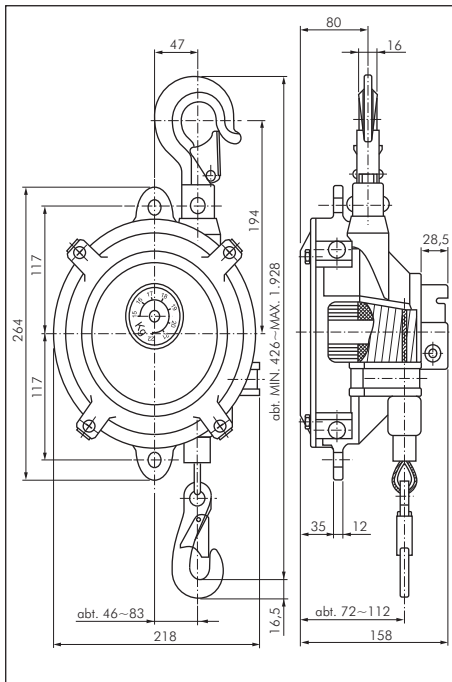


Typ EW 9, EW 15

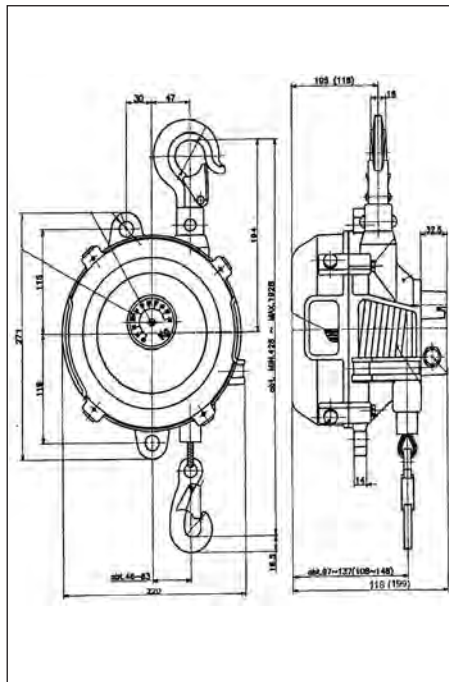


Alle Angaben verstehen sich als unverbindliche Richtwerte! Für nicht schriftlich bestätigte Datenauswahl übernehmen wir keine Haftung. Druckangaben beziehen sich, soweit nicht anders angegeben, auf Flüssigkeiten der Gruppe II bei +20°C.

Typ EW 22, EW 30

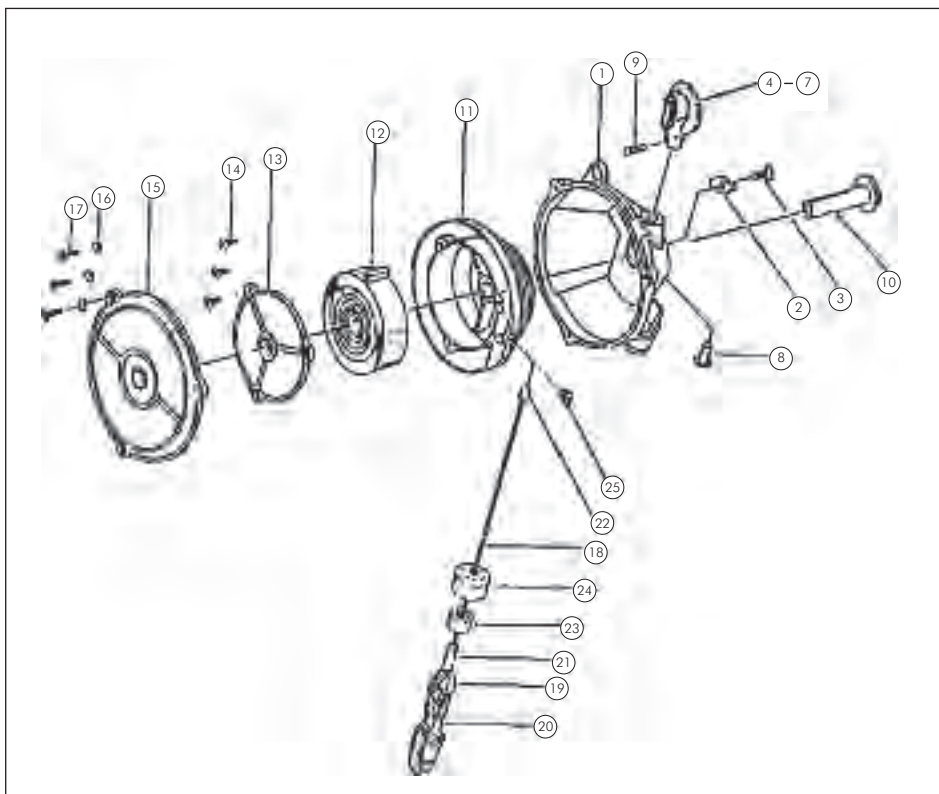


Typ EW 40, EW 60, EW 60, EW 70



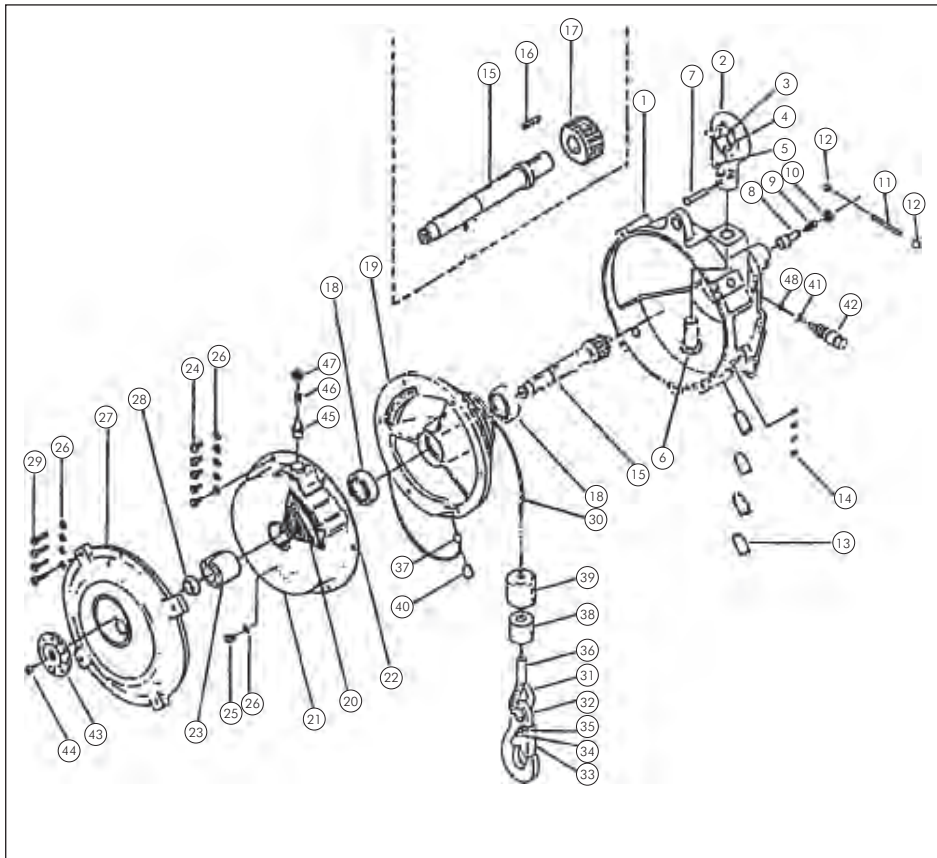
12.2.2. Stückliste

12.2.2.1. Typen EW 1; EW 1,5; EW 3; EW 5



1. Gehäuse
2. Sperrklinke
3. Schraube
4. Aufhängehaken
5. Verschluss Sperre
6. Aufhängefeder
7. Verschlussniete
8. Aufhängespindel
9. Verschlussniete
10. Spindel
11. Trommel
12. Spiralfeder
13. Trommelabdeckung
14. Schraube
15. Abdeckung
16. Flachdichtung
17. Schraube
18. Seil
19. Öse
20. Anhängehaken
21. Sicherungssplint
22. Sperre aus Aluminium
23. Distanzring
24. Anschlagdämpfer
25. Seilanschlagring

12.2.2.1. Typen EW 9 - EW 70



1. Gehäuse

Hauptaufhängung

- 2. Aufhängehaken
- 3. Sperrklinke
- 4. Klinkenfeder
- 5. Rundniete
- 6. Sperrklinke
- 7. Rundniete
- 8. Stopperstift
- 9. Stopperfeder
- 10. Stoppernietenhalter
- 11. Stoppring
- 12. Abdeckung
- 13. Sicherungsriegel
- 14. Sicherungsschraube
- 15. Spindel
- 16. Schlüssel
- 17. Schneckenrad
- 18. Kugellager
- 19. Trommel

Spiralfederset

- 20. Spiralfeder
- 21. Federgehäuse
- 22. Abd. Federgehäuse
- 23. Buchse
- 24. Schraube
- 25. Schraube
- 26. Federdichtung
- 27. Frontgehäuse
- 28. Gehäuseabdeckung
- 29. Schraube

Seilset

- 30. Seil
- 31. Öse
- 32. Anhängelasthaken
- 33. Sperrklinke
- 34. Feder
- 35. Rundniete
- 36. Verschluss (A)
- 37. Verschluss (B)
- 38. Distanzring
- 39. Anschlagdämpfer
- 40. Seilanschlagring
- 41. Sprengring
- 42. Schneckengewinde
- 43. Gewichteinstellung
- 44. Schraube
- 45. Sicherungssplint
- 46. Sicherungsfeder
- 47. Sicherungsfeder Schraube

13. Artikelnummern

Federzüge			
Typ	Auszug - Seil	Gewicht kg	Kapazität kg
RRI 9001	2,0 m	0,5	0,5 - 1,5
RRI 9003	2,0 m	0,7	1,0 - 3,0
RRI 9005	2,0 m	0,9	2,5 - 5,0
EW 1	0,5 m	0,2	0,5 - 1,5
EW 1,5	1,0 m	0,5	0,5 - 1,5
EW 3	1,3 m	1,4	1,0 - 3,0
EW 5	1,3 m	1,5	2,5 - 5,0
EW 9	1,3 m	3,4	4,5 - 9,0
EW 15	1,3 m	3,8	9,0 - 15,0
EW 22	1,5 m	7,2	15,0 - 22,0
EW 30	1,5 m	7,6	22,0 - 30,0
EW 40	1,5 m	9,8	30,0 - 40,0
EW 50	1,5 m	10,4	40,0 - 50,0
EW 60	1,5 m	11,6	50,0 - 60,0
EW 70	1,5 m	11,8	60,0 - 70,0



Alle Angaben verstehen sich als unverbindliche Richtwerte! Für nicht schriftlich bestätigte Datenauswahl übernehmen wir keine Haftung. Druckangaben beziehen sich, soweit nicht anders angegeben, auf Flüssigkeiten der Gruppe II bei +20°C.